

PROGRAMM



POLITISCHE BILDUNGSFORUM NRW, BÜRO BUNDESSTADT BONN

Instrumente der europäischen Zusammenarbeit bei der grenzüberschreitenden Kriminalitätsbekämpfung

Schwerpunkt:

Gemeinsame Ermittlungsgruppen – JOINT INVESTIGATION TEAMS

Termin: 04. – 07. März 2018

VA-Nummer: B53-040318-1

Tagungsorte: Den Haag – Niederlande:

Ibis Hotel Den Haag City Centre

Adresse: Jan Hendrikstraat 10, 2512 GL Den Haag,

EUROPOL und EUROJUST

An- und Abreise: **Selbständige An- und Abreise der Teilnehmer**

Hinweis: An- und Abreise via Zug (Bahnhof Den Haag Centraal) oder via Flugzeug (Amsterdam Airport Schiphol) wird empfohlen.

Zielgruppen:

Polizei, Justiz, Finanzverwaltung, Zoll

aus Deutschland, Österreich und der Schweiz

Sonntag, 04. März 2018

Selbständige Anreise der Teilnehmer bis ca. 17:30 Uhr

ab 17:30 Uhr

„**Get together**“ bei einem Imbiss zur Begrüßung

18:30 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer und Vorstellungsrunde

Dr. Martin REUBER, Konrad-Adenauer-Stiftung

Kaja LEHR, Referendarin jur. / Dipl. – Jur. Univ.

19:00 – 21:00 Uhr

Polizeistrukturen in Europa:

Polizeiliches Arbeiten im Bereich Schwerer und Organisierter Kriminalität am Beispiel von den Niederlanden, Hinweise zu JITs in den Niederlanden

Fokke DE JONG, Polizeiakademie der Niederlande,

Polizeibeamter, Dozent und Koordinator an der Politieacademie in Apeldoorn

Montag, 05. März 2018

- ab 07.00 Uhr Frühstück
- 08.30 – 10.00 Uhr **Gemeinsame Ermittlungsgruppen–Joint Investigation Teams:
Koordinierung der Ermittlungen und
Strafverfolgungsmaßnahmen in der Europäischen Union,
Rechtliche Grundlagen (EU-Mitgliedstaaten und Schweiz),
Arbeitsmethoden und Rahmenbedingungen**
Kaja LEHR
- 10.00 Uhr Kaffeepause
- 10.30 – 12.00 Uhr **Europäische Hilfsmittel für die Ermittlungsarbeit,
EU-Modellvereinbarung (neueste Version)**
Kaja LEHR
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.30 – 15.00 Uhr **Grundlagen, Aufgaben und Arbeitsweise
des Bundesamtes für Justiz (BfJ),
Vertragliche Ausgestaltung von Joint Investigation Teams**
*Klaus-Peter JÜRCKE, Richter am Landgericht Berlin
Ehem. Bundesamt für Justiz, ehem. Nationaler JIT-Experte für DE
(Justiz)*
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 – 17.00 Uhr **EUROPOL, EUROJUST und die Zusammenarbeit
mit Joint Investigation Teams,
Rechtliche Grundlagen und praktische Hinweise,
Fachliche Vorbereitung auf die Besuche vor Ort in Den Haag**
Kaja LEHR
- 18.30 Uhr **Gemeinsames Abendessen
Restaurant "Le Connaisseur" in der Innenstadt von Den Haag**
Adresse: Dagelijkse Groenmarkt 35, 2513 AL Den Haag
- Abend zur freien Verfügung

Dienstag, 06. März 2018

- ab 07.00 Uhr Frühstück
- 08.00 Uhr **Abfahrt zu EUROPOL** (mit öffentlichen Verkehrsmitteln)
Adresse: Eisenhowerlaan 73, 2517 Den Haag
- 09:00 – 10.30 Uhr **Vorstellung des Deutschen Verbindungsbüros bei EUROPOL, Vorstellung von EUROPOL**
Sandro DICKER, EUROPOL
Leiter Deutsches Verbindungsbüro bei EUROPOL
- Vorgesehen: Anwesenheit von Vertretern der Verbindungsbüros bei EUROPOL aus Österreich und der Schweiz
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 – 12:30 Uhr **Vorstellung des Legal Department bei EUROPOL, Verbindung zu Joint Investigation Teams – Möglichkeiten und Chancen, Hinweise u.a. auch zum „European Counter Terrorism Centre (ECTC)“ and “European Cybercrime Centre (EC3)“**
Steven RYDER, EUROPOL – LEGAL DEPARTMENT
- 12.30 Uhr Mittagessen bei EUROPOL
- 13.30 – 15.00 Uhr **Die Ermittlungsarbeit aus Sicht der polizeilichen Praxis innerhalb eines Joint Investigation Teams**
Alois DENNENMOSER, Landeskriminalamt (LKA) Sachsen
Erster Kriminalhauptkommissar, Leiter der Regionalstelle, Dezernat 22 – Organisierte Kriminalität
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 – 17.00 Uhr **Polizeistrukturen in Europa: Polizeiliches Arbeiten im Bereich Schwerer und Organisierter Kriminalität am Beispiel von Ungarn, Hinweise zu JITs in Ungarn, Vortrags-Schwerpunkt: Vermögensabschöpfung**
Dr. Béla SIMON Polizeiuniversität Ungarn (HU)
Polizeimajor, Jurist und Dozent am Lehrstuhl für Strafverfolgung und Wirtschaftskriminalität an der „National Universität für den öffentlichen Dienst – Fakultät für Polizeiwissenschaften“ in Budapest
- ca. 17.30 Uhr Abfahrt in Hotel
- 18.30/19.00 Uhr **Gemeinsames Abendessen**
Restaurant “Le Connaisseur” in der Innenstadt von Den Haag
Adresse: Dagelijkse Groenmarkt 35, 2513 AL Den Haag
- Abend zur freien Verfügung

Mittwoch, 07. März 2018

ab 07.00 Uhr	Frühstück
08.00 Uhr	Abfahrt zu EUROJUST (mit öffentlichen Verkehrsmitteln) Adresse: Johan de Wittlaan 9, 2517 JR Den Haag
09.00 – 10.30 Uhr	Grundlagen, Aufgaben und Arbeitsweise von EUROJUST, Grenzüberschreitende justizielle Zusammenarbeit in Europa <i>Klaus MEYER-CABRI, EUROJUST</i> <i>Vize-Präsident von EUROJUST und Nationales Mitglied für Deutschland bei EUROJUST</i> Vorgesehen: Anwesenheit von Vertretern bei EUROJUST aus Österreich und der Schweiz
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 – 12.30 Uhr	JIT-Secretariat EUROJUST – Finanzierungshilfe für Joint Investigation Teams durch EUROJUST sog. JITs Funding <i>Vincent JAMIN, Leiter JIT-Secretariat EUROJUST</i>
12.30 – 14.00 Uhr	Auswertung der Tagung und Verabschiedung <i>Kaja LEHR</i>
ca. 14.00 Uhr	Selbständige Rückreise der Teilnehmer

Programmänderungen vorbehalten!

Konzeption:	Dr. Martin REUBER (Konrad-Adenauer-Stiftung), Kaja LEHR (Referendarin jur. / Dipl. – Jur. Univ.)
Fachliche Leitung:	Kaja LEHR
Tagungsleitung:	Kaja LEHR und Olaf TEMME (Kripo Akademie)
Tagungsreferenten:	Fachlich kompetente Referenten und zugleich Vertreter der zuständigen Behörden und Organisationen
Tagungsbeitrag:	300,00 Euro (incl. Unterkunft im Einzelzimmer und Verpflegung)

Organisation: Andrea Stutzbecher-Mühlen
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. •
Veranstaltungsorganisation – Politische Bildung
Rathausallee 12 • 53757 Sankt Augustin
Telefon: 02241-246-4217 • Fax: 02241-246-5 42 17
E-Mail: andreas.stutzbecher-muehlen@kas.de

Tagungsstätte: Ibis Hotel Den Haag City Centre | Jan Hendrikstraat 10 | 2512 GL Den Haag
| Niederlande | T: +31 70 318 4 318 | eMail: H3701-RE@accor.com |
ibis.com – accorhotels.com

Feedback: martin.reuber@kas.de oder feedback-pb@kas.de

